

**Mehrjahresinvestitionsprogramm  
für die Jahre 2008 – 2012  
mit verbindlicher Planung 2013  
Unterabschnitte**  
0000 „Stadtvertretung“  
0010 „Stadtvertretung – Stadtrat“  
0020 „Stadtvertretung – Bezirksausschüsse“  
0200 „Allgemeine Hauptverwaltung“  
0202 „Beschwerdestelle Altenpflege“  
0230 „Rechtsangelegenheiten“  
0240 „Presse- und Informationsamt“  
0510 „Statistisches Amt“  
0600 „Informationstechnologie“  
0601 „MIT Konkret“  
0610 „Stadtkanzlei, Ein- und Auslaufstelle“  
0620 „Vergabestelle 1“  
0810 „Gesamtpersonalrat“  
3220 „Stadtarchiv“

Sitzungsvorlage Nr. 08 - 14 / V 00263

1 Anlage

**Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 04.06.2008**  
Öffentliche Sitzung

**I. Vortrag des Referenten**

Die Vollversammlung des Stadtrates hat am 07.05.2008 den Entwurf des Mehrjahresinvestitionsprogrammes 2008 – 2012 zur weiteren Beratung an die Fachausschüsse verwiesen.

Das Direktorium legt hiermit den Entwurf des Mehrjahresinvestitionsprogrammes (MIP) für folgende Unterabschnitte vor:

0000 „Stadtvertretung“  
0010 „Stadtvertretung – Stadtrat“  
0020 „Stadtvertretung – Bezirksausschüsse“  
0200 „Allgemeine Hauptverwaltung“  
0202 „Beschwerdestelle für Altenpflege“  
0230 „Rechtsangelegenheiten“  
0240 „Presse- und Informationsamt“  
0510 „Statistisches Amt“  
0600 „Informationstechnologie“  
0601 „MIT Konkret“  
0610 „Stadtkanzlei, Ein- und Auslaufstelle“

0620 „Vergabestelle 1  
 0810 „Gesamtpersonalrat“  
 3220 „Stadtarchiv“

Nach dem Wegfall des Vermögenshaushaltes im Rahmen des Münchner Kommunalen Rechnungswesens wird für das Direktorium das Mehrjahresinvestitionsprogramm erstmals fortgeschrieben. Dabei mussten aufgrund der Herabsetzung der Wertgrenzen für Anlagengüter auf 150,--€ einerseits weitere Unterabschnitte berücksichtigt werden und andererseits die Anmeldungen geringfügig angepasst werden.

Die Anpassung erfolgte aufgrund von Erfahrungswerten über die Beschaffung von Anlagengütern zwischen 150 € und 400 € .

Aus den Anlagen 1 bis 14 sind die Investitionsmaßnahmen und deren jeweilige Ansätze zu ersehen.

Gesondert erwähnt werden, weil weit über den Ansätzen der anderen Unterabschnitte liegend, die Ansätze im MIP der Unterabschnitte 0600 HA III IT und 0601 MIT-Konkret.

#### **Unterabschnitt 0600:**

Der für die Hhst. **0600.9364** „DV-Anlagen, Software“ im MIP 2009 vorgesehene Ansatz von rund 3.507.000,--- € enthält die nach Ablauf der vorgesehenen Nutzungsdauer erforderlichen Ersatzbeschaffungen:

<b>Hardware</b>	<b>€</b>
Arbeitsplatzausstattungen	43,4 T€
Serversausstattung; Neu-, Ersatzbeschaffungen, Erweiterungen	298,4 T€
Ersatzbeschaffung der beiden S 140-Großrechner	3.066,1T€
<b>Summe:</b>	<b>3.407,9 T€</b>

<b>Software</b>	<b>€</b>
SW für diverse IT-Vorhaben	100.T€
<b>Summe:</b>	<b>100.T€</b>

<b>Summe Hard- und Software</b>	<b>3.507,9 T€</b>
---------------------------------	-------------------

Die für die Aufgabenerledigung zusätzlich erforderlichen Investitionen werden in der 2. Jahreshälfte 2008 gemeldet, da zum Zeitpunkt der Anmeldung im Januar des betreffenden Jahres die Ausgaben noch nicht geschätzt werden können.

**Grupp. 935.9330 „Einrichtung/Ausstattung:**  
Ersatzbeschaffungen von Mobiliar und Maschinen der  
Papiernachbearbeitung

**50.T€**

**Unterabschnitt 0601:**

**Grupp. 935.9364 „MIT-KonkreT**  
**(gem. Projektbeschluss)**

**307.T€**

**Anhörung des Bezirksausschusses**

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung des Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

**II. Antrag des Referenten**

1. Den Ansätzen der Investitionsliste 1 des Mehrjahresinvestitionsprogrammes 2008 – 2012 mit verbindlicher Planung 2013 für die Unterabschnitte:  
0000 „Stadtvertretung“,  
0010 „Stadtvertretung – Stadtrat“,  
0020 „Stadtvertretung – Bezirksausschüsse“,  
0200 „Allgemeine Hauptverwaltung“,  
0202 „Beschwerdestelle Altenpflege“,  
0230 „Rechtsangelegenheiten“,  
0240 „Presse- und Informationsamt“,  
0510 „Statistisches Amt“,  
0600 „Informationstechnologie“,  
0601 „MIT Konkret“,  
0610 „Stadtkanzlei, Ein- und Auslaufstelle“,  
0620 „Vergabestelle 1“,  
0810 „Gesamtpersonalrat und  
3220 „Stadtarchiv“ wird zugestimmt.
2. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

**III. Beschluss**

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die/Der Vorsitzende

Der Referent

Bürgermeister/in  
ea. Stadtrat/ea. Stadträtin

Christian Ude  
Oberbürgermeister

**IV.** Abdruck von I. mit III.  
über den Stenografischen Sitzungsdienst

**an das Direktorium - Dokumentationsstelle**  
**an die Stadtkämmerei**  
**an das Revisionsamt**  
z. K.

**V. Wv. Direktorium Geschäftsleitung**

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. **An**  
**An**  
**An**  
z. K.  
  
Am  
I.A.